

VOM WISSEN ZUM KÖNNEN

Unser Leitsatz manifestiert das Ziel des Trainings: Bestehendes und neu erworbenes Wissen soll unter Berücksichtigung bisherigen Erfahrungen und Kompetenzen alltagsnah bearbeitet werden, um einen realistischen und effektiven Transfer in den Alltag zu ermöglichen. Ziel ist es, handhabbare und wirksame Instrumente für erfolgreiche Lernprozesse im Rahmen einer systemischen Prävention zu erarbeiten.



WAS IST DAS I-GSK?

Das I-GSK ist Experte für nachhaltige Lernprozesse. Vorhandene Handlungskompetenzen werden im Training gestärkt, neues Wissen dazugewonnen und mit Spaß und einer guten Portion Selbsterfahrung trainiert.

Das I-GSK ist die übergeordnete Einheit eines Netzwerks aus Trainern mit einer Vielfalt an professionellen Kompetenzen und Erfahrungen.



WOFÜR STEHT I-GSK TRAINING?



fundierte



lebendig



praxisnah



teilnehmerorientiert

DR. MATTHIAS WOLTER

Lichtenbergstr. 13, 49088 Osnabrück

T 0541 97005419

M 0171 8821762

matthias.wolter@i-gsk.de



EINHEITLICHES HANDELN

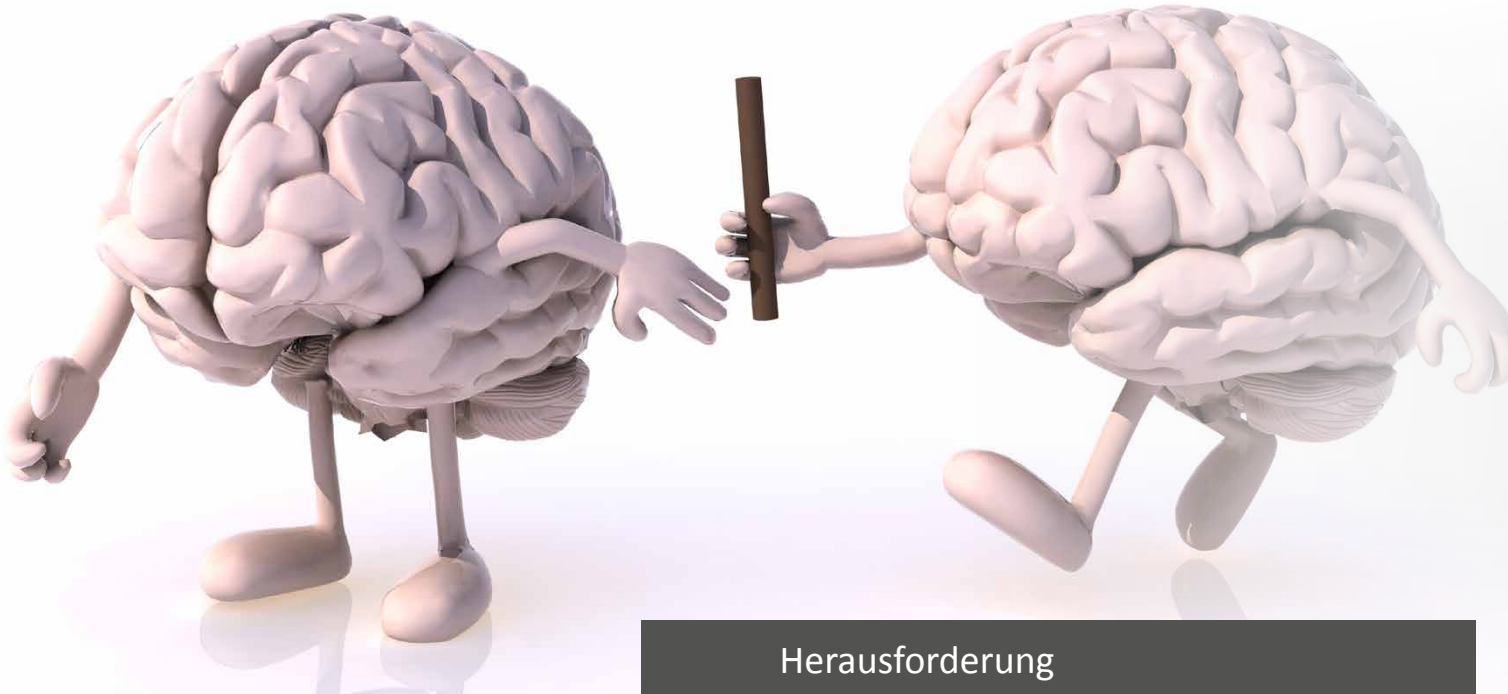
Professionelle Konfliktlösungen III



VOM WISSEN ZUM KÖNNEN

“DAS TRAINING WURDE VON DEN MITARBEITERN ALS PROFESSIONELL, ELOQUENT, ERGEBNISORIENTIERT UND RÜCKGRATGEBEND EMPFUNDEN!”

ELKE H., GREIFSWALD



Herausforderung

Soziales Verhalten muss gelernt werden. Für notwendige Veränderungsprozesse benötigen belastete Kinder, Jugendliche oder Erwachsene Unterstützung und erkennbare Normensetzungen. Jedoch gelingen diese Unterstützungsprozesse nicht immer, denn die Veränderung von eingefahrenen und somit zumeist lieb gewordenen Gewohnheiten ist zeitaufwendig, mühsam und bisweilen frustrierend. Trotz bester Motivation scheidert es häufig an der konkreten und

langfristigen Umsetzung im Alltag. Das kann vielfach bei allen Beteiligten zu Frustration oder gar Resignation führen. Jedoch stellt sich auch die Frage, wie nachhaltig Institutionen Lernprozesse unterstützen: innerhalb einer Organisation kann es zu sehr unterschiedlichen Auslegungen von Werten, Normen und Regeln kommen bzw. notwendige Konsequenzen/Sanktionen werden nicht immer nachvollziehbar und einheitlich ein- und durchgesetzt.

Unser Angebot

In dem Training werden konkrete und praxisnahe Strategien und Handlungsempfehlungen erarbeitet, die sozialen Institutionen bei der Begleitung ihrer Klienten/Schüler in Veränderungs- und sozialen Lernprozessen unterstützen. Dabei werden insbesondere die geltenden Normen und Regeln der Einrichtung im Hinblick auf Effektivität und Umsetzbarkeit betrachtet und in wieweit sie praktisch in der Einrichtung (vor-)gelebt und stringent umgesetzt werden.

Die einzelnen Mitarbeiter sollen in ihrer Unterschiedlichkeit und Vielfalt nicht nach einer vorgefertigten Verhaltensschablone handeln. Neben dem Anstreben einer stringenten Einhaltung von Regeln und Normen können die individuellen Interventionsstile der Mitarbeiter weiterhin erhalten bleiben, die sich jedoch verlässlich, transparent und nachvollziehbar in dem gemeinsam definierten Normbereich bewegen.

Ziel ist es, Menschen in ihren Veränderungsprozessen durch ein berechenbares Regelsystem wertschätzend, kontinuierlich und effektiv zu unterstützen. Vom Wissen zum Können!



Verlässlichkeit



Struktur



Effektivität



Nachhaltigkeit